

<b>X O L T A</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01
<b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b>	Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.	

### 1-Produkt- und Lieferantenidentifikation

<b>1.1</b>	<b>Name des Produkts</b>	XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriemodul
<b>1.2</b>	<b>Typ</b>	Wiederaufladbares und laminiertes Li-Ionen-Batteriemodul
<b>1.3</b>	<b>Unternehmen</b>	Xolta Mileparken 1, 2740 Skovlunde Dänemark +45 <a href="tel:+4570602017">70 60 20 17</a> Support@xolta.com
<b>1.4</b>	<b>Nominale Kapazität</b>	110 Ah
<b>1.5</b>	<b>Nominale Energie</b>	78.71 kWh
<b>1.6</b>	<b>Nennspannung</b>	700.8 V
<b>1.7</b>	<b>Maximale Spannung</b>	797 V
<b>1.8</b>	<b>Batteriegewicht (nur Batterien)</b>	422 kg
<b>1.9</b>	<b>Hersteller der Batteriezellen</b>	NISSAN MOTOR CO., LTD. 1-1, Morinosatoaoyama, Atsugi-shi Kanagawa 243-0123, Japan Telefon +81-50-3751-7533 Fax. +81-46-290-098
<b>1.10</b>	<b>Kontakt für Notfälle</b>	<b>112</b> Verfügbar (24/7)
<b>1.11</b>	<b>Rechtliche Hinweise</b>	
	Rechtliche Hinweise (EU)	Diese Batterien sind keine "Stoffe" oder Gemische im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 EG. Stattdessen müssen sie als "Artikel" betrachtet werden. Es ist nicht beabsichtigt, dass bei der Handhabung Stoffe freigesetzt werden.
	Allgemeine Bemerkungen	Diese Informationen werden als Service für unsere Kunden bereitgestellt. Die Angaben entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und unserer Erfahrung. Sie sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften.



<b>X O L T A</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01
<b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b>	Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.	

## 2-Gefahrenidentifikation

### 2.1 Gefahrenklassifizierung und Gefahrenhinweis:

Das Batteriesystem ist in einem Schutzgehäuse installiert und stellt unter normalen Nutzungsbedingungen keine Gefahr für den Benutzer dar. Die Gefahr einer Exposition besteht nur, wenn das Schutzgehäuse und die Batterie mechanisch, thermisch oder elektrisch missbraucht und beschädigt werden. In diesem Fall kann es zu einer Exposition gegenüber spontan freigesetzten Gasen, Graphit, Kobalt-Lithium-Mangan-Nickeloxid und den in den Zellen enthaltenen Elektrolytlösungen kommen, die durch Kontakt mit den Augen, der Haut und durch Verschlucken verursacht werden kann. Außerdem besteht im Falle eines Kurzschlusses die Gefahr eines Stromschlags.

- H226- Entzündbare Flüssigkeiten und Dämpfe (Kategorie 3)
- H315-Verursacht Hautreizungen (Kategorie 2).
- H319-Verursacht schwere Augenreizung (Kategorie 2A).

<b>2.2</b>	<b>GHS-Kennzeichnungselemente</b>	
<b>2.2.1</b>	<b>Piktogramm</b>	
<b>2.2.2</b>	<b>Signalwort</b>	WARNUNG
<b>2.2.3</b>	<b>Vorsorglich</b>	Wenn Sie einen ärztlichen Rat benötigen, halten Sie den Produktbehälter, das Etikett oder dieses Dokument bereit.
<b>2.2.4</b>	<b>Erklärung</b>	Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Vor der Verwendung das Sicherheitsdatenblatt lesen. Schutzhandschuhe/Augen- und Gesichtsschutz tragen. Im Falle eines Brandes: ABC-Trockenlöschmittel zum Löschen verwenden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.
<b>2.2.5</b>	<b>PSA</b>	Verwenden Sie immer die richtige Ausrüstung für die jeweilige Situation.
		

<b>X O L T A</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01
<b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b>	Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.	

### 3-Zusammensetzung/Informationen über Inhaltsstoffe

Gefährliche Inhaltsstoffe	%	CAS-Nummer	LD50(mg/kg) (oral - Ratte)	LC50 (mg/L)
Elektrolyt	5~20 w/w	-	2000	N/AV
Graphit, Pulver	5~25 w/w	7782-42-5	N/AV	N/AV
Kobalt, Lithium, Mangan, Nickel Oxid	20~40w/w	182442-95-1	>5000	N/AV
sonstige	15~70 w/w	-	-	-

### 4- Erste-Hilfe-Maßnahmen

Unsere Energiesysteme verfügen über eine Lithium-Ionen-Batterie, die einen organischen Elektrolyten enthält und in einer Schutzhülle untergebracht ist. Die Gefahr einer Exposition besteht nur dann, wenn die Zelle mechanisch, thermisch oder elektrisch so stark beansprucht wird, dass das Gehäuse beschädigt wird. Wenn die Batterie physisch beschädigt ist und Gase oder Elektrolyt auslaufen können, sollten die folgenden Erstmaßnahmen ergriffen werden, wenn eine Person den Gasen oder dem Elektrolyt ausgesetzt ist.

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Exposition		Erste-Hilfe-Maßnahmen
4.1.1	<b>Allgemeine Ratschläge</b>	Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem anwesenden medizinischen Fachpersonal
4.1.2	<b>Augenkontakt</b>	Mindestens 15 Minuten lang gründlich mit Wasser spülen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Kontaktlinsen entfernen.
4.1.3	<b>Hautkontakt</b>	Kontaminierte Kleidung entfernen und die Haut 15 Minuten lang mit reichlich Wasser abspülen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
4.1.4	<b>Einatmen</b>	Sich aus dem Gefahrenbereich entfernen und sich sofort an die frische Luft begeben. Sauerstoff verwenden, falls vorhanden. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
4.1.5	<b>Verschlucken</b>	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser zu trinken geben. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

### 5-Brandbekämpfungsmaßnahmen

<b>X O L T A</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01
<b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b>	Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.	

Im Falle eines Batteriebrandes muss sofort die zuständige Feuerwehr verständigt werden, um sie über die Beteiligung einer Hochspannungs-EV-Lithium-Ionen-Batterie zu informieren.

<b>5.1</b>	<b>Feuerlöschmittel</b> ABC-Trockenchemie-Feuerlöscher. <i>Große Mengen an kaltem Wasser</i> sind ein wirksames Löschmittel für Lithiumbatterien. Es können trockenes Pulver, Sand oder Erde verwendet werden.
<b>5.2</b>	<b>Gefährliche Verbrennungsprodukte</b> Fluorwasserstoff, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Lithiumhydroxid, mögliche Fluor-Verbindungen
<b>5.3</b>	<b>Feuerschutzausrüstung</b> Feuerwehrleute sollten eine Gasmaske und einen vollständigen Feuerlöschanzug tragen.

## 6 - Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<p><b>6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen</b></p> <p>Personen in einen sicheren Bereich evakuieren und den Verletzten erste Hilfe leisten. Alle Zündquellen in der unmittelbaren Umgebung des verschütteten Stoffes beseitigen (kein Rauchen, Funken, Flammen, heiße Geräte). Sich immer vergewissern, dass kein Elektrolyt aus dem Akkupack/-modul ausläuft, bevor Sie es entnehmen und/oder transportieren. Verschüttetes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. 1-Im Falle des Auslaufens von Elektrolytlösung bitte persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen. Gesichtsschutz, isolierte Sicherheitsschuhe, Schutzkleidung, isolierte Handschuhe und Aufwischen der ausgelaufenen Elektrolytlösung mit einem Tuch. Das gebrauchte Tuch muss auf die gleiche Weise entsorgt werden wie normale organische Lösungsmittel. 2- Wenn weißer Rauch zu sehen ist, das Feuer bitte mit großen Mengen Wasser aus einer festen Quelle löschen oder einen geeigneten Feuerlöscher verwenden. 3- Die elektrolytische Lösung der Li-Ionen-Batterie ist neutral, klar und farblos. Der Viskositätsgrad ist derselbe wie bei Wasser. Auch wenn es süßlich riecht und harmlos aussieht, sollten Sie den Elektrolyt nicht mit bloßen Händen berühren. 4- Die auslaufende Elektrolytlösung der Lithium-Ionen-Batterie ist brennbar. Sollte es zu Leckagen kommen, bitte dafür sorgen, dass die Baustelle gut belüftet ist, und halten Sie sich von Feuer fern. 5- Bei Haut- und/oder Augenkontakt mit dem Elektrolyt die Haut oder die Augen mit reichlich Wasser ausspülen und sofort einen Arzt aufsuchen. Das Einatmen von Dämpfen vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen.</p>
--

<b>X O L T A</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01
<b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b>	Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.	

Nicht zerdrücken, durchstechen, verbrennen, in Wasser tauchen oder über 70 °C erhitzen . Die Modulummantelung löst sich in starken Mineralsäuren langsam auf.
<b>6.2 Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt</b> Verschüttetes Material mit nicht brennbarem, nicht reaktivem Absorptionsmittel aufnehmen. Migration in die Kanalisation und in natürliche Wasserläufe verhindern.
<b>6.3 Methoden und Materialien für Rückhaltung und Reinigung</b> Alle Elektrolyt- und Flüssigkeitsreste mit einem nicht brennbaren, nicht reaktiven Absorptionsmittel reinigen. Darauf achten, dass das verschüttete Material bei den Reinigungsarbeiten keiner Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Alle auslaufenden Batterien identifizieren und sie in einzelne Behälter, die auslaufsicher, nicht leitend und nicht brennbar sind, legen. Darauf achten, dass genügend Absorptionsmittel verwendet wird, um die gesamte Flüssigkeitsmenge aus der Batterie aufzunehmen. Verbrauchte Materialien in lecksichere, nicht leitende, nicht brennbare Behälter, die über ein Absorptionsmittel verfügen, legen. Die Freisetzung der gesammelten Materialien vermeiden und sie nicht in der Nähe von offenen Flammen aufstellen.

## 7. Handhabung und Lagerung

<b>7.1</b>	<b>Vorkehrungen zur sicheren Handhabung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mechanische Beschädigungen der Xolta Energy Systems-Module vermeiden und sie nicht öffnen oder zerlegen.</li> <li>▪ Kurzschlüsse in der Zelle vermeiden. Schmuckstücke entfernen.</li> <li>▪ Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.</li> </ul>
<b>7.2</b>	<b>Bedingungen für eine sichere Lagerung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ In einem geschützten Bereich des Batterielagers auf Paletten oder ähnlichen Vorrichtungen lagern, damit eventuelle Leckagen bei der Inspektion sichtbar sind und die Artikel nicht mit Wasser oder einer salzigen Brise in Berührung kommen.</li> <li>▪ Von Wärmequellen fernhalten.</li> <li>▪ Es im geschlossenen Originalbehälter aufbewahren.</li> <li>▪ Das Gerät in aufrechter Position und an Orten, die nicht durch Personal, Geräte oder Fahrzeuge beschädigt oder gestört werden können, lagern.</li> <li>▪ Unverpackte Geräte nicht in Bereichen mit Funkenbildung im Umkreis von 30 cm, in direktem Sonnenlicht, in direkter Einwirkung von Abgasen, wie z. B. von Kraftfahrzeugen, oder an Orten mit ständigen oder intermittierenden Vibrationen, lagern.</li> <li>▪ Für beste Ergebnisse bei 15-25°C lagern.</li> </ul>
<b>7.3</b>	<b>Lagerbedingungen und Temperatur</b>

<b>X O L T A</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01
<b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b>	Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Direkte Sonneneinstrahlung oder die Lagerung in der Nähe von Wärmequellen vermeiden</li> <li>▪ Temperaturbereich: 15 - 25°C</li> <li>▪ Wenn das Produkt länger als 12 Monate in der Originalverpackung gelagert wurde, senden Sie es NICHT ein, bevor Sie sich mit dem Xolta-Support-Team in Verbindung gesetzt haben, um technische Richtlinien zu erhalten.</li> </ul>
--	---

## 8. Expositionsbegrenzung/Persönliche Schutzausrüstung

Element	Beschreibung
<b>Belüftungsanforderungen</b>	Unter normalen Bedingungen nicht erforderlich. In Bereichen, in denen sich offene oder auslaufende Batterien befinden, kann eine Raumbelüftung erforderlich sein.
<b>Schutz der Atemwege</b>	Unter normalen Bedingungen nicht erforderlich. Kontakt mit Elektrolytdämpfen von offenen oder undichten Batterien vermeiden. In allen Brandsituationen ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
<b>Augenschutz</b>	Unter normalen Bedingungen nicht erforderlich. Eine Schutzbrille mit Seitenschutz tragen, wenn Sie mit einer offenen oder auslaufenden Batterie umgehen.
<b>Handschutz</b>	Unter normalen Bedingungen nicht erforderlich. Neopren- oder Naturkautschukhandschuhe verwenden, wenn Sie eine offene oder auslaufende Batterie anfassen.

<b>X O L T A</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01
<b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b>	Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.	

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Erscheinungsbild</b>	Stahlgehäuse
<b>Geruch</b>	Geruchsneutral
<b>Spezifische Schwerkraft</b>	1,8-1,9
<b>Entflammbarkeit</b>	Nicht anwendbar, es sei denn, einzelne Komponenten sind exponiert
<b>Löslichkeit (Wasser)</b>	Unlöslich
<b>Bedingungen</b>	Organische Bestandteile würden verbrennen, wenn das Modul verbrannt wird. Bei der Verbrennung des Modulinhalts könnte Fluorwasserstoff entstehen.

## 10. Stabilität und Reaktivität

<b>Stabilität</b>	Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 beschriebenen Bedingungen stabil.
<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Nicht über 70 °C maximal und -40 °C minimal erhitzen oder verbrennen. Nicht deformieren, zerdrücken, zerlegen, überladen, kurzschließen oder über einen längeren Zeitraum feuchten Bedingungen aussetzen.
<b>Zu vermeidende Materialien</b>	Oxidationsmittel, Laugen, Wasser
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Keine Zersetzung bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Anwendung.

<p>X O L T A</p>	<p><b>SICHERHEITSDATENBLATT</b></p>	<p>Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01</p>
<p><b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b></p>	<p>Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.</p>	

## 11. Toxikologische Informationen

<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bei sachgemäßer Handhabung und Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln sind keine Gesundheitsschäden bekannt geworden</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bei unsachgemäßem Umgang kann es zu folgenden Gesundheitsrisiken kommen:</li> </ul> <p><b>Einatmen:</b> Lungenreizend und Fluorwasserstoff kann die Atmungsorgane angreifen.</p> <p><b>Hautkontakt:</b> Hautreizend. Der bei einem Modulbrand entstehende Rauch kann enthalten, der schwere Hautverletzungen verursachen kann.</p> <p><b>Augenkontakt:</b> Augenreizend und Fluorwasserstoff kann schwere Augenschäden verursachen.</p> <p><b>Verschlucken:</b> Signifikante Auswirkungen und kritische Gefahren sind nicht bekannt.</p>



<b>X O L T A</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01
<b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b>	Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.	

### 11.1 Toleranzniveau

Tolerable Level					
Component	OSHA PEL		ACGIH TLV		
	TWA	STEL	TWA	STEL	
Electrolyte	N/A	N/A	N/A	N/A	
Graphite	15mg/m <sup>3</sup> (total) 5mg/m <sup>3</sup> (resp)	N/A	2mg/m <sup>3</sup>	N/A	
Cobalt compounds	0.1mg/m <sup>3</sup>	N/A	0.02mg/m <sup>3</sup>	N/A	
Manganese compounds, as Mn	5mg/m <sup>3</sup>	N/A	0.2mg/m <sup>3</sup>	N/A	
Nickel compounds as Ni	1mg/m <sup>3</sup>	N/A	0.1mg/m <sup>3</sup>	N/A	
Hydrogen Fluoride	3ppm	N/A	0.5ppm	2ppm	

	Toxicity	Carcinogenicity			Teratogen or Mutagen
		IARC	NTP	ACGIH	
Cobalt compounds	LD50 Oral-rat- 6,171kg/mg(acute) No other data available	Group 2A	No data	A3	No data
Manganese compounds	Oral LD50-rat > 5,000mg/kg (LiMn <sub>2</sub> O <sub>4</sub> )  Dermal-LDLO-rabbit- 2,000 mg/kg (LiMn <sub>2</sub> O <sub>4</sub> )  No other data available	No data	No data	A4	No data
Nickel compounds	LD <sub>50</sub> -Oral-rat > 5,000mg/kg No other data available	Group 1	K	A1	No data

<b>X O L T A</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01
<b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b>	Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.	

## 12. Umweltinformationen


Umweltschäden sind bei normalem Gebrauch nicht bekannt oder zu erwarten, daher sind diese Informationen von Bedeutung, wenn die Batterie kaputt ist und die Inhaltsstoffe in die Umwelt gelangen.

- Die Elektrolytlösung reagiert mit Wasser und organischen Stoffen, wodurch Flora und Fauna geschädigt werden. Der Elektrolyt kann auch lösliche Bestandteile enthalten, die in Gewässern giftig sein können. Nicht in Oberflächengewässer oder in die Kanalisation spülen.
- Wenn Altbatterien unter die Bestimmungen der Batterierichtlinie fallen, werden diese in die nationalen Rechtsvorschriften sowohl für die Zusammensetzung als auch für die Entsorgung von Batterien am Ende ihres Lebenszyklus übernommen.

## 13. Entsorgung

Element	Erwägung
Ratschlag zur Entsorgung	Wenden Sie sich für das Recycling an örtliche Batterierecycler und verwenden Sie stets eine geeignete PSA.
Verunreinigte Verpackungen	Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften und unter Verwendung geeigneter PSA.

## 14. Transport Informationen

Element	Beschreibung
Korrekte Versandbezeichnung	Lithium-Ionen-Batterien
Gefahrenklasse: 9	Sonstige gefährliche Güter
Identifikationsnummer	UN3480
Piktogramm	
Verpackungsgruppe	II (gemäß GHS-Vorschriften); Keine Verpackungsgruppen gemäß US-DOT-Vorschriften festgelegt. Wenn transportiert, muss dies sicher befestigt auf einer Holzpalette geschehen und derart, dass sie sich nicht gegenseitig berühren..
Verpackungsvorschriften	965-IA (IATA-Gefahrgutvorschriften, 58. Ausgabe)

<b>X O L T A</b>	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01
<b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b>	Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.	

Umweltgefährdung	Beachten Sie bei der Ermittlung zusätzlicher Umweltgefahren alle geltenden örtlichen Vorschriften.
Etikett für den Transport	Lithium-Batterie-Etikett Gefahrenzettel der Klasse 9

### 15. Informationen zu Verordnungen

Standort	Verordnung
Europäische Union	Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I: Nicht aufgeführt. Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang II: Nicht aufgeführt. Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe, Anhang I in der geänderten Fassung: Nicht aufgeführt. Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr von gefährlichen Chemikalien: Nicht aufgelistet. <i>Sonstige EU-Verordnungen</i> Richtlinie 96/82/EG (Seveso II) zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen: Nicht aufgelistet. Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz: Nicht aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert am 28. Mai 2015 durch (EU) 2015/830. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Diese Produkte sind nicht als gefährlich eingestuft.
Zusätzliche regulatorische Informationen, die nicht an anderer Stelle bereitgestellt werden	58. Ausgabe der IATA-Gefahrgutvorschriften (DGR).

### 16. Sonstige Informationen

Dieses Dossier gilt nur für die vom Beauftragten (NISSAN MOTOR CO., LTD) bereitgestellten Batterien (GEN4), die vom Antragsteller hergestellt wird. Der Beauftragte stellt die Informationen über die Zusammensetzung von Batterien zur Verfügung und verspricht deren Vollständigkeit und Genauigkeit.  
Benutzer sollten diese Datei sorgfältig lesen und die Batterien auf die richtige Weise verwenden. Guangdong Inspektion und Quarantäne.

<p>X O L T A</p>	<p><b>SICHERHEITSDATENBLATT</b></p>	<p>Version:02 Datum: 19-10-2023 Ersetzt Version: 01</p>
<p><b>XOLTA BAT-79 wiederaufladbares Batteriesystem</b></p>	<p>Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen werden nach bestem Wissen und Gewissen gegeben und zum Zeitpunkt der Erstellung für richtig gehalten.</p>	

Die oben genannten Informationen werden als korrekt angesehen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sind nur als Richtwerte zu betrachten. Genaue Informationen über die Zusammensetzung stehen medizinischen Fachleuten, die eine Exposition gegenüber Modulkomponenten oder Verbrennungsnebenprodukten behandeln, sofort auf vertraulicher Basis zur Verfügung. Die vorstehenden Informationen werden nach bestem Wissen und Gewissen auf der Grundlage der vorhandenen Kenntnisse gegeben und stellen keine Zusicherung der Sicherheit unter allen Bedingungen dar. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, alle Gesetze und Vorschriften zu beachten, die für die Lagerung, Verwendung, Wartung oder Entsorgung des Produkts gelten. Bei Unklarheiten sollte der Lieferant konsultiert werden. Dies stellt jedoch keine Zusicherung bestimmter Produkteigenschaften dar und begründet kein rechtsgültiges Vertragsverhältnis.

**Nur im Falle von Bränden:**

**EXPOSITION GEGENÜBER FLUSSSÄURE BEI DER BRANDBEKÄMPFUNG**

Diese Informationen sind für Berufsfeuerwehrleute bestimmt, die auf einen Lagerhausbrand reagieren, bei dem das Feuer von anderen Materialien Zellen verbrennen kann. Dieser Abschnitt ist nur für den Fall vorgesehen, dass es bei der Brandbekämpfung zu einer Exposition gegenüber den Verbrennungsnebenprodukten kommt. Flusssäure ist in dem Produkt nicht enthalten. Der Kontakt mit dem Modul verursacht keines der folgenden Symptome unter normalen Umständen. Flusssäure entsteht als Nebenprodukt der Verbrennung.

Fluorwasserstoffsäure ist extrem ätzend. Der Kontakt mit Fluorwasserstoffdämpfen ist zu vermeiden. Der zulässige Expositionsgrenzwert beträgt 3 ppm. Bei Kontakt mit Fluorwasserstoffdämpfen sofort den Bereich verlassen und erste Hilfe und ärztliche Notversorgung in Anspruch nehmen. Die Symptome können mit Verzögerung auftreten.

Fluoridionen dringen leicht in die Haut ein und zerstören tiefe Gewebeschichten und sogar Knochen. Fluorid stört die Leitung von Nervenimpulsen und verursacht starke Schmerzen oder das Fehlen von Empfindungen.

Augen oder Haut sofort mindestens 20 Minuten lang mit Wasser ausspülen, um den Säuregehalt zu neutralisieren und einen Teil des Fluorids zu entfernen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke und durchlässigen persönlichen Gegenstände entfernen und vernichten.

Vor der Wiederverwendung sollten die undurchlässigen Gegenstände nach dem Waschen mit Wasser in Benzalkoniumchlorid eingeweicht werden. Nach dem Spülen der betroffenen Stellen sollte eine eisgekühlte wässrige Lösung von Benzalkoniumchlorid oder ein 2,5%iges Calciumgluconat-Gel aufgetragen werden, das mit den Fluoridionen reagiert. Für Bereiche, in denen ein Eintauchen nicht möglich ist, können Kompressen und Wickel verwendet werden.

Der medikamentöse Verband sollte alle 2 Minuten gewechselt werden. Eine Exposition gegenüber Flusssäuredämpfen, die so stark ist, dass sie Schmerzen verursacht, erfordert einen sofortigen Krankenhausaufenthalt zur Überwachung auf ein Lungenödem.